

Siedlervers-zeitung

Siedlerverein Breitenfurt - Ausgabe Dezember 2022



© Franz Gemeiner

Inhalt:

Weihnachtsgrüße vom Vorstand	Seite 2
Bericht vom Obmann Uwe Ikingner	Seite 3
Mitgliedsbeiträge 2023	Seite 4
Geplante Veranstaltungen	Seite 5
Siedlerversausflug 2023	Seite 6
Neues von unseren Vorteilspartnern	Seite 7
Rückblick auf Veranstaltungen	Seite 8
Sabines Kräuterecke	Seite 10
Heizen mit Holz	Seite 11
Ein weihnachtliches Rezept von Elisabeth	Seite 12



Der gesamte Vorstand des Siedlervereins wünscht euch und euren Lieben ein frohes Weihnachtsfest. Genießt und entschleunigt in den freien Tagen und lasst die Hektik der Vorweihnachtszeit hinter euch. Ebenso wünschen wir einen guten Rutsch ins Jahr 2023, auf dass wir uns dann zu unseren Veranstaltungen im kommenden Jahr in aller Frische wiedersehen.



Liebe Siedlerinnen, liebe Siedler,

danke für euer Feedback zu diesem neuen Zeitungsformat. Es ist durchwegs gut angekommen, so dass wir bei diesem Aussehen bleiben werden. Einzig das Druckverfahren haben wir für diese Ausgabe noch einmal umgestellt: ich bin gespannt, wie es aussehen wird. Die nächste Ausgabe wird dann kurz vor Ostern erscheinen.

Was wir leider auch umstellen mussten, weil die Post die Bedingungen verschärft haben: die Aussendungen der Erlagscheine für den Mitgliedsbeitrag. Es wird keinen extrigen Brief mehr geben, sondern dafür gibt es hier in der Zeitung einen Artikel, in dem ich bitte den Beitrag für 2023 möglichst schnell einzuzahlen.

Wir planen in Zukunft SEPA-Lastschriftverfahren einzuführen, so dass die Einzahlung nie mehr vergessen werden kann. Über die Details informieren wir euch dann, wenn wir die Voraussetzungen dafür geschaffen haben.

Weiters informiere ich euch über personellen Zuwachs im Vorstand: neu im Vorstand als Beirat ist Alexander Beran.

Ebenso informieren wir in dieser Ausgabe über die Veranstaltungen im ersten Quartal 2023, in dem zwei Vorträge im März geplant sind. Daneben findet ihr einen Aufruf an alle, die vielleicht von einer Unterbringungsmöglichkeit wissen, wo wir unsere Siedlervereinsgeräte zukünftig lagern können.

In einem eigenen Artikel haben wir Details zu unserem Siedlerausflug Anfang Juni geschrieben – es gilt das Motto „wer zuerst kommt, mahlt zuerst“ (der Bus ist jetzt schon halb ausgebucht). Der Ausflug führt uns ins Waldviertel (und nicht wie berichtet ins Weinviertel).

Da sich in der letzten Ausgabe noch ein Fehler eingeschlichen hatte, nämlich bezüglich unserer 75jährigen Mitgliederversammlung, hier nochmal das korrekte Datum: Samstag, der 30.09.2023 (genaues Programm folgt in einer der nächsten Ausgaben). Bitte tragt euch jetzt schon diesen Termin im Kalender ein, wir werden ein tolles Programm gestalten. Wer Geschichten oder Bilder aus früheren Zeiten des Siedlervereins bei sich hat, möge sich bitte bei mir melden, damit wir diese in unserer Festschrift veröffentlichen können. Recht herzlichen Dank im Voraus.

Unsere Blackout-Veranstaltung ist noch nicht ganz ausgeplant, aber bitte merkt euch auch schon mal den Termin vor: Samstag, der 06.05.2023 (Inhalt der Veranstaltung folgt in der nächsten Ausgabe). Veranstaltungsort wird voraussichtlich der Stella-Nova-Saal sein.

Nach einem Bericht über unsere Vorteilspartner findet ihr noch einen Rückblick auf vergangene Veranstaltungen. Abschließend geben wir euch noch Tipps zur Verwendung von Kräutern, über das richtige Heizen mit Holz und eine tolle Nascherei.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen dieser Zeitung!

Euer Obmann Uwe

Mitgliedsbeiträge 2023

Normalerweise haben wir zu Weihnachten oder Jahresbeginn an alle Mitglieder einen Brief gesendet, wo wir auf den Mitgliedsbeitrag hingewiesen haben. Dieser Brief mit angefügtem Zahlschein wurde bisher als günstiges „Info.Mail“ gesendet. Leider hat die Post aber die Richtlinien seit 1.1.2022 verschärft, sodass wir es in dieser Form nicht mehr machen dürfen (ähnlich unserer Zeitung). Somit würden die normalen Inlands-Portokosten für einen solchen Brief anfallen, denn eine günstige Alternative (wie bei der Zeitung) gibt es hier nicht.

Daher hat der Vorstand beschlossen, dass wir euch hier in der Zeitung ersuchen den Mitgliedsbeitrag für 2023 ohne den gewohnten Vordruck einzuzahlen beziehungsweise zu überweisen. Damit ihr die Bankverbindung seht, ist hier ein Musterzahlschein abgebildet.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt weiterhin nur 25 EUR pro Jahr. Wir freuen uns auch über eine Aufrundung des Betrages auf Spendenbasis. Wir hätten damit nämlich wieder einen größeren Spielraum, dass wir noch mehr Vorteile für euch rausholen können.

Bitte schreibt unbedingt im Feld Verwendungszweck euren Namen rein bzw. wenn ihr für ein anderes Mitglied bezahlt, den Namen dieses Mitglieds, damit wir die Zahlung auch richtig zuordnen können.

AT X RB WIENERWALD BANKSTELLE BREITENFURT ZAHLUNGSANWEISUNG

EmpfängerinName/Firma Siedlerverein Breitenfurt

IBANEmpfängerin AT86 3266 7000 0042 6171

BICEmpfängerin RLNWAT33PRB Kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen EUR Betrag 006

Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an Empfängerin weitergeleitet

Mitgliedsbeitrag NAME VORNAME

PLUS SPENDE

IBANKontoinhaberIn/AuftraggeberIn

KontoinhaberIn/AuftraggeberInName/Firma

Unterschrift Zeichnungsberechtigter Betrag 30+ Betrag

Wir bitten um Einzahlung/Überweisung **bis spätestens 31.01.2023**, da wir kurz danach die erste Rate an unseren Verband abführen müssen. Ich danke für euer Verständnis.

Leopold Grill

TRANSPORTE - BAUSTOFFE - DEICHGRÄBEREI

TENNISHALLE
2384 Breitenfurt, Hauptstraße 60 - 62,
Tel.: (02239) 22 69

Do. 9 - 19, Fr. 9 - 20, Sa. 8 - 13 Uhr.

2384 Breitenfurt, Hauptstraße 10,
Tel.: 02239 / 2679 www.salon-christine.at
office@salon-christine.at

Geplante Veranstaltungen im 1. Quartal 2023

Freitag, 03.03.2023, 16:00 Uhr - Gasthof Schöny **„Fair Play in Wald und Feld“**

Was haben der Siedlerverein und der Jagdclub gemeinsam? Genau, der Wald und das Feld. Daher hält der Obmann des Breitenfurter Jagdclubs Wolfgang Schreier für den Siedlerverein den Vortrag „Fair Play in Wald und Feld“. Was für die Bevölkerung Erholungsraum ist, ist auch gleichzeitig das Wohn- und Kinderzimmer des Wildes. Daher will er den Zuhörern nahebringen, dass es möglich ist, für alle Beteiligten (in erster Linie dem Wild, den Freizeitnutzern und der Jägerschaft) einen bestmöglichen Kompromiss zu finden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Anschließend bietet sich die Möglichkeit beim Gasthof Schöny ein Wildgericht aus dem heimischen Wienerwald einzunehmen. Getränke und Essen sind nicht inkludiert.

Freitag, 24.03.2023, 18:00 Uhr - PräHab Zentrum **„Gärtnern macht gesund“**

Für die „Gesunde Gemeinde Breitenfurt“, einem Programm der „Tut gut!“-Gesundheits-Vorsorge des Landes Niederösterreich hält unser Obmann einen Vortrag „Gärtnern macht gesund“. Wie wir ja alle wissen hat Gartenarbeit viele positive Effekte auf uns Menschen. Hierzu zählt nicht nur die Förderung der körperlichen, sondern auch die seelische Gesundheit. In diesem Vortrag zeigt unser Obmann auf, wie die Arbeit im Garten auf den Gärtner wirkt.

Eine Anmeldung ist über PräHab erforderlich, der Eintritt ist frei. Die Anmeldung kann telefonisch im PräHab unter 02239 / 3322 DW 2 erfolgen oder über die Homepage: www.praehab.at/wissenschaftgesund

Aufruf

Liebe Siedlerinnen, liebe Siedler, ich brauche eure Hilfe: wie schon bei der Mitgliederversammlung angesprochen, haben wir inzwischen die Bestandsgeräte vom Siedlerverein gesichtet. Zusätzlich haben wir auch noch einen Häcksler gekauft, da wir keinen im Besitz des Siedlervereins hatten (Vorstellung in der nächsten Ausgabe). Inzwischen haben die Leihgeräte ein Volumen erreicht, welches ich bei mir nicht mehr unterbringen kann.

Wir suchen daher dringend eine Lagermöglichkeit, am besten wäre eine leerstehende und abschließbare Garage mit dem Tor zur Straße hin. Vielleicht ist euch jemand bekannt, der uns diese Möglichkeit zur Verfügung stellen kann? Oder gibt es vielleicht auch jemand, der gerne Gerätewart im Siedlerverein sein möchte, die Geräte wartet und ggf. teilweise lagern kann? Wir können diese Aufgaben auch gerne aufteilen.

In der kommenden Ausgabe werde ich eine Übersicht veröffentlichen, welche Geräte beim Siedlerverein ausgeliehen werden können.

Danke und liebe Grüße, Euer Uwe

Siedlerausflug 2023

Ausflug nach Schrems (ins Waldviertel) am SAMSTAG, 03.06.2023

Die genauen Einstieghaltestellen unseres Busses werden in der kommenden Siedlerzeitung bekannt gegeben. Erste Einstiegsstelle wird um 6:30 Uhr am Gasthaus Kühmayer sein, letzte Haltestelle voraussichtlich ca. 6:50 Uhr bei der Raiffeisenkasse am Laaber Spitz.

Kurze Pause auf dem Weg nach Schrems wird in Krems bei der eni ServiceStation sein. Ankunft bei den Waldviertler Werkstätten (GEA) in Schrems ist für 9:45 geplant. Die Werksbesichtigung beginnt um 10 Uhr: In der Produktionsstraße kann man sich überzeugen, wie viel handwerkliches Geschick, technisches Know-how im Umgang mit den Maschinen und letztlich wie viel Ausdauer und Arbeit in der Herstellung eines echten „Waldviertlers“ stecken. Ein Film und Zeit für persönliche Fragen runden die Besichtigung ab. Anschließend geht es in den Werksverkauf, bei dem man die Gelegenheit bekommt, sich durch das gesamte Schuhsortiment zu probieren.

Anschließend (geplant von 11:30 – 13:20 Uhr) ist das Mittagessen im GEA Wirtshaus zur Sonne am Hauptplatz. Dort erwartet uns ein Mittagsbuffet, bestehend aus Salaten, Suppe, Hauptspeise sowie Dessert. Alle Waren werden von regionalen Biobauern bezogen und den Jahreszeiten entsprechend frisch gekocht. Pro Person ist ein Getränk inkludiert.

Nach der Stärkung um ca. 13:30 Uhr teilt sich unsere Gruppe in folgende zwei Veranstaltungen:

1. Ausstellung im Kunstmuseum und Skulpturenpark: Das Gesamtareal von 12.000 m² wird ohne Führung erkundet und lädt zu einer Entdeckungsreise in die faszinierende Welt der Kunst ein. Im angeschlossenen Skulpturenpark kann man die Seele baumeln lassen. Ein Museumsshop mit Keramik, Schmuck, Tüchern, etc. runden das Angebot ab.
2. Führung in der Schremser Brauerei mit Verkostung: Hier wird das Bier in seiner Entstehung und auf seinem Weg in Flasche und Fass begleitet. Man erlebt wie regionale Rohstoffe in flüssiges Gold verwandelt wird. Zum Abschluss gibt es eine Verkostung von perfekt gekühlten Schremser Bieren samt einem Gebäck.

Die Abfahrt von Schrems ist für 14:45 Uhr geplant. Dann geht es in die Ahrenberger-Eichberger Kellergasse zwischen Sitzenberg-Reidling und Traismauer zu einem Heurigen (Ankunft ca. 16:15 Uhr). Hier sind die Getränke selbst zu bezahlen. Voraussichtlich werden wir um 19:30 wieder in Breitenfurt eintreffen.

Obwohl der Termin noch länger hin ist, ist der Bus bereits zu 50% ausgebucht, daher ist eine schnelle Anmeldung notwendig. Die Kosten betragen 70 Euro und bis auf die Getränke beim Heurigen ist alles inklusive. Wer für das Jahr 2023 eine NÖ-Card hat, bekommt die Eintritte von GEA und Kunstmuseum (falls gewählt) zurückerstattet. Bitte bei der Anmeldung angeben, welches Programm ihr am Nachmittag wünscht und ob ihr im kommenden Jahr eine NÖ-Card habt.

Anmeldung beim Obmann: 0650 / 89 44 888 oder uwe.ikinger@chello.at

Neues von unseren Vorteilspartnern

Billiger Tanken mit der IQ-Karte (z.B. Turmöl-Tankstellen)

Für Mitglieder des SV besteht die Möglichkeit eine IQ-Tankkarte kostenlos zu erwerben. Dazu muss man sich mittels PC auf <https://netservice.iqcard.at/de/check-in/siedlerverein> einloggen und das angeführte Formular ausfüllen. Das Kennwort bitte bei mir erfragen. Die Mitgliedsnummer findet man auf seiner Mitgliedskarte. Den 4stelligen Pin bitte gut überlegt ausfüllen, man benötigt ihn zur Eingabe an der Zapfsäule. Die Angabe seiner Bankdaten fällt einigen sicher nicht leicht, da es sich aber um eine verschlüsselte Seite handelt, sollten die Daten sicher sein. Nach einigen Tagen wird die Karte mit einem Bestätigungsschreiben per Post zugesendet. Diese Bestätigung muss unterschrieben zurückgeschickt werden.

Eine Liste mit Partnertankstellen findet man auf der Seite "iqcard.at". Montag spätabends wird der Wochenpreis per Mail ausgesendet und gilt dann von Montag bis Sonntag. Kostet der Treibstoff mehr, wird trotzdem nur der Wochenpreis verrechnet. Sollte er darunter liegen wird der billigere Preis abgezogen. Am Monatsende wird der Gesamtbetrag abgebucht. Auch wenn es nur ein paar Euros sind, es zahlt sich aus. In mancher Woche war damit der Liter-Preis bis zu 15 Cent billiger wie angeschrieben.

OBI

Wie bereits bei der Mitgliederversammlung angesprochen, genügt es seit einiger Zeit auch bei unserem OBI-Franchisepartner Sochor nicht mehr unsere Mitgliederkarte vorzuzeigen. Man muss die App „heyOBI“ auf sein Smartphone herunterladen und dann zur Info eines OBI-Markts gehen. Dort wird die Mitgliedskarte vorgezeigt und dann unser Rabatt von 11% auf Alles eingetragen. Dieser Eintrag in der App ist immer für ein Jahr gültig und muss zu Jahresbeginn immer verlängert werden.

ACHTUNG: Die Info schaut genau, wer auf der Karte steht. Ist also Herr Mustermann Mitglied im Siedlerverein, kann Frau Mustermann den Rabatt nicht in die App laden lassen. Wenn also beide Partner das haben wollen, müssen wir das beim Verband ändern lassen, so dass ihr eine neue Mitgliedskarte mit beiden Namen bekommt.

Hat jemand kein Smartphone oder kann aus welchen Gründen auch immer keine Apps herunterladen, ist es nicht mehr möglich, den Rabatt zu bekommen. Für solche Fälle habe ich bei der Mitgliederversammlung folgendes angeboten: da ich regelmäßig zum OBI fahre, könnt ihr mir - nicht eilige - Einkäufe für euch gerne rechtzeitig mitteilen, dann bringe ich euch diese gerne mit. Einzig anrufen solltet ihr mich und am besten die genaue Bezeichnung (vielleicht mit Artikelnummer) bekannt geben. Ich gebe euch den Rabatt von 11% weiter.

Berichte von Vereinsaktivitäten:

Jahreshauptversammlung des Siedlervereins

Am 1. Oktober 2022 lud der Siedlerverein Breitenfurt seine Mitglieder zur alljährlichen Jahreshauptversammlung in das Gasthaus Kühmayer ein, dieses Mal erfreulicherweise wieder bei vollem Saal.

Nach dem Gedenken an die Verstorbenen, begann Obmann Uwe Ikinge mit seinem Jahresbericht. Er berichtete von zahlreichen Veranstaltungen, die 2022 wieder stattgefunden hatten.

Obmann Uwe Ikinge erklärt die Richtung in die er den Siedlerverein bringen will: weg vom Hauptaugenmerk Garten; hin zu mehr Nachbarschaftshilfe für seine Mitglieder. In der heutigen Zeit soll der Verein unterstützend beraten auch bei Fragen zu günstigen Heizmaterial oder wo man günstig Tanken kann, um zwei Beispiele zu nennen. Das Thema Garten und seine Pflege wird aber nicht vernachlässigt. Mittlerweile hat sich das Kontingent der ausleihbaren Gartengeräte vervielfacht und es wird ein Container zur Lagerung gesucht.



Anschließend wurden Statutenänderungen abgestimmt, die auch der heutigen Zeit angepasst wurden. Danach folgte der Kassabericht.

Die Grußworte der Ehrengäste kamen dieses Jahr von der geschäftsführenden Gemeinderätin für "Umwelt, Verkehr und Raumordnung" Dr. Doris Polgar, MSc per Video und der geschäftsführenden Gemeinderätin für "Alternative Entwicklungsprojekte für Wohnen und Mobilität" Mag. Gabriele Raß-Hubinek. Weitere Grußworte kamen vom Vorstand der Landesorganisation NÖ Landesobmann Kurt Scharon.

Nach einer kurzen Pause hielt die langjährige "Natur im Garten" Referentin Pertra Hirner einen Vortrag zum Thema "Blütenpracht mit Stauden - leicht gemacht". Der Vortrag war wie immer sehr praxisbezogen und angepasst an die sich ändernden Klimabedingungen. Einem blühendem Garten steht also nichts im Weg. Broschüren zu diesem Thema können direkt bei "Natur im Garten" oder auch über den Siedlerverein bezogen werden Landesobmann Kurt Scharon und sein Stellvertreter Ernst Valentin überreichten anschließend die Ehrungen an die langjährigen Mitglieder.

Den Abschluss bildete ein gemeinsames Abendessen. Vielen Dank an dieser Stelle an das Gasthaus Kühmayer.

Besichtigung der Kläranlage in Breitenfurt

Am Samstag, den 10. September 2022 war es soweit, ein wichtiger Teil der Infrastruktur von Breitenfurt konnte besichtigt werden. Für uns ist es selbstverständlich den Wasserhahn aufzudrehen und die Toilettenspülung zu bedienen. Man macht sich keine Gedanken darüber was danach passiert. Deshalb hat es uns sehr gefreut, dass rund 50 interessierte Mitglieder und Gäste des Siedlervereins der Einladung des ehemaligen Leiters der Kläranlage Ferry Weissmann zur Besichtigung folgten. Die Kläranlage ist im Besitz des Abwasserverbandes Breitenfurt-Laab und reinigt die Abwässer der beiden Gemeinden.

Aufgeteilt in drei Gruppen wurden die Besucher über das Gelände geführt, immer den Weg des Wassers folgend. Von seiner Ankunft in der Kläranlage, wo größere Bestandteile entfernt werden geht es weiter über diverse zur Reinigung dienender Becken bis zu seiner Einspeisung in die Liesing.

Beeindruckend sind die Dimensionen der Becken, die eine Tiefe von bis zu 16 Metern haben. Eines der "Herzstücke" ist sicher das Bakterienbecken. Hier "arbeiten" Bakterienstämme unter Zufuhr von Sauerstoff fleißig an der Reinigung.



Die Mitarbeiter der Kläranlage sind übrigens rund um die Uhr in Bereitschaft und müssen bei Problemen rasch vor Ort sein. Umso mehr bedanken wir uns bei ihnen, dass sie sich bereit erklärt haben, uns am Samstag-Vormittag herumzuführen, den Ablauf zu erklären und diverse Fragen zu beantworten.

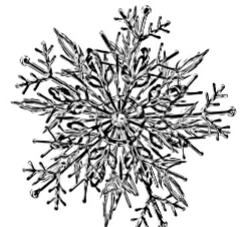
Abschließend stand eine kleine Jause auf dem Programm. Bei Leberkäs-Semmeln und Getränken konnte noch nett geplaudert und Meinungen zur Kläranlage ausgetauscht werden. Vielen Dank auch für die Verköstigung.

Leider konnten aus zeitlichen Gründen nicht alle interessierten Mitglieder an der Besichtigung teilnehmen. Vielleicht lässt sich eine ähnliche Veranstaltung in naher Zukunft wieder organisieren.

INSTALLATIONEN KOZAK



Hochmayrstraße 15, 2384 Breitenfurt
Tel.: 02239/34198, Mobil: 0660/6854707
office@installateur-kozak.at



www.installateur-kozak.at

Sabines Kräuterecke: Räuchern mit lokalen Baumharzen

Das Räuchern ist so alt wie die Nutzung des Feuers. Durch Zufall entdeckte man beim Zusammensitzen am Lagerfeuer das angenehme Aroma duftender Hölzer, Harze und Pflanzen. Man erkannte schnell, dass der Rauch eine positive Auswirkung auf die Stimmung hatte.

Zu Zeiten von Cholera oder Pest, war die wichtigste Funktion des Räucherns, die Reinigung der Luft. Heute geht es hauptsächlich darum, den Raum von schlechter Energie zu befreien und Räume zu klären.

Weihrauch und Myrrhe sind jedem bekannt. Sie wurden im frühen Mittelalter aus dem Orient eingeführt.

Unsere einheimischen Nadelbäume produzieren ebenfalls Harze, die sich zum Räuchern nutzen lassen.

Besonders zu erwähnen sind die Harze der Fichten, Kiefern und Tannen. Eine Mischung aus Kiefern- und Fichtenharz wird auch als Waldweihrauch bezeichnet und war bereits bei den Germanen eine beliebte Räuchermischung. Diese beiden Harze lassen sich ganz leicht in unseren heimischen Wäldern finden. Wer mit aufmerksamem Blick durch die Wälder streift, wird mit Sicherheit bald Bäume entdecken, an denen das Harz klebt. Besonders das Fichtenharz findet sich häufig, da Fichten die Eigenschaft haben, nicht nur bei Verletzungen das Harz auszuschcheiden, sondern es auch einfach so „ausschwitzen“. Kiefernharz hingegen findet sich immer dort, wo der Baum eine Verletzung hat und das Harz die Wunden verschließt. Tannenharz findet man nur sehr selten und ist deshalb eine Besonderheit.



Um das Harz zu ernten, nimmt man das Harz, welches bereits trocken ist, ohne die Wundheilung zu stören. Danach muss es noch etwa 6 Monate an einem luftigen Ort trocknen. Wenn die Zeit reif ist und die Harze gut abgelagert sind, können sie geräuchert werden. Das Fichtenharz hat dabei einen kräftigen, warmen, waldigen, intensiven, harzigen Duft und wirkt reinigend. Das Kiefernharz ist etwas milder und klarer in seinem Duft aber ansonsten dem Fichtenharz sehr ähnlich. Beide Harze eignen sich besonders gut für Rauhachtsräucherungen.

Die Rauhächte beginnen nach der Heiligen Nacht, also in der Nacht vom 25. auf den 26. Dezember.

Sie dauern zwölf Nächte lang bis Heiligdreikönig, dem 6. Jänner

**Eure Dipl. Kräuterpädagogin, Sabine Zimmel, wünscht euch
Frohe Weihnachten!**

Quellen: Das große Buch vom Räuchern (Schirner Verlag), www.naturerlebnis-kalis.de

Aktuelles Thema: Heizen mit Holz

In der kalten Jahreszeit ist das mit dem Lüften so eine Sache, wenn man mit der Frischluft eine Ladung Rauch-Geruch ins Haus bekommt. Speziell beim Anheizen oder bei Heizen mit nicht geeignetem Material entstehen große Qualm-Wolken, die sich speziell bei Niederdruck-Wetter hartnäckig in Bodennähe halten.

Starke Rauchentwicklung bei Heizen steht eigentlich immer im Zusammenhang mit unvollständiger Verbrennung, entweder wegen Luftmangels, Abzugsmangels oder ungeeignetem Brennmaterial, vor allem bei Holzöfen, die nicht im Dauerbetrieb sind und manuell eingeheizt werden. Wenn die Heizungsanlage und das Brennmaterial in Ordnung sind, kann man beim Anheizen durch geeignete Vorgangsweise **die Rauchentwicklung minimieren, indem man von Oben anheizt** und nicht wie bei einem Lagerfeuer von Unten:

1. alle Lüftungsschieber auf
2. größere Holzscheite als Basis (2 + 2 über Kreuz)
3. kleineres Anzündholz darüber (lockerer Belag)
4. Anzündhilfe oben drauf (wachs-getränkte Holzwohle, kein Papier!!)
5. die Anzündhilfe anzünden
6. erst nachlegen, wenn das abgebrannte Holz nur mehr glüht

Es gibt dazu ausführliche Informationen im Internet:

<https://www.richtigheizen.at>

Ein wirklich informatives Youtube-Video:

https://www.youtube.com/watch?v=sg_p-Pcd0Ls

Die Anzündhilfen gibt es z.B. bei OBI-Triesterstraße:

Artikelnummer 1941855 Feurius Feuerwohle 1 kg zu 7,99 €

- für euch recherchiert von Franz Gemeiner



GARTENGESTALTUNG
UND
LANDSCHAFTSBAU

MANFRED HEGER

2384 Breitenfurt, Laaberstraße 41



Eigene Fleisch- und Wurstproduktion
Partyservice

Stelzerbergstraße 34
A-2384 Breitenfurt-West
Telefon: 02239/22 56
Fax: 02239/22 56 25

**Landgasthaus
KUEHMAYER**

office@gasthaus-kuehmayer.at
www.gasthaus-kuehmayer.at

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag: 09:00 - 23:00 Uhr (Küche bis 21:00 Uhr)
Sonn- u. Feiertage: 09:00 - 22:00 Uhr (Küche bis 20:00 Uhr)

Eine Weihnachtliches Rezept von Elisabeth

ZUCKERREDUZIERTE RUMKUGELN

Zum Abschluss möchten wir euch noch ein Rezept für zuckerreduzierte Rumkugeln vorstellen. Diese sind einfach zu machen und schmecken sehr gut.

ZUTATEN:

- 300 g Zartbitterkuvertüre
- 100 g Butter
- 3 EL Kakaopulver
- 4 EL Rum
- 140 g gemahlene Mandeln
- 80 g Kokosette
- Kokosette oder bunte Streusel zum Wälzen

ZUBEREITUNG:

Die Kuvertüre lässt man in einer Metallschüssel über einem Wasserbad schmelzen, nimmt sie anschließend vom Herd und rührt die in kleine Stücke geschnittene Butter unter. Anschließend Kakao, Rum, Mandeln und Kokosette unterrühren und die Masse für mindestens 15 Min bei Raumtemperatur rasten lassen. Mit einem Teelöffel die Masse portionieren und mit befeuchteten Händen Kugeln formen. Zum Abschluss die Kugeln in Kokosette oder Streusel wälzen und je nach Bedarf in Papierformen setzen. Die Kugeln müssen kühl aufbewahrt werden. Die Mengenangabe reicht für ca 30 - 40 Stück.

Gutes Gelingen wünscht euch Elisabeth Gaher!



©Elisabeth Gaher



©Elisabeth Gaher

Impressum:

Medieninhaber und Verleger,
Redaktion: Uwe Iking für
den Siedlerverein Breitenfurt.

Herausgeber: Siedlerverein
Breitenfurt, Nachtigallweg 1 /
Haus 22 , 2384 Breitenfurt.

Druck: Tintifax, Breitenfurt

Verlagsort : 2384 Breitenfurt.